

## Meinungsbild: Wie wirkt sich die Corona-Pandemie auf die Immobilienwirtschaft in der Region Ulm/Neu-Ulm aus?

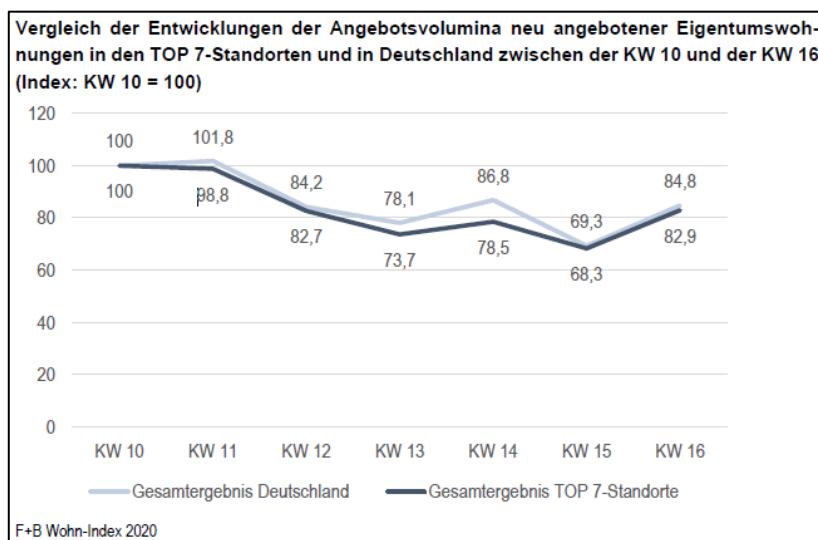
Liebe Kundinnen und Kunden,

sicherlich fragen Sie sich, wie sich die Pandemie mit den damit verbundenen Beschränkungen und Ungewissheiten auf den Immobilienmarkt auswirkt. Auch wir Immobilienberater haben uns seit Mitte März erst auf die neuen Gegebenheiten einstellen müssen und gespannt auf erste Reaktionen sowie Erfahrungen aus dem Markt gewartet. In dieser schwierigen Zeit waren wir durchgehend **als verlässlicher Partner für unsere Kunden** telefonisch und auch persönlich da, haben Verkaufsfälle abgewickelt und neue Objekte vorbereitet, um im passenden Moment die Vermarktungen starten zu können.

Da nun Stück für Stück die Lockerungen der Ausgangsbeschränkungen den Lebensalltag wieder etwas erleichtern, können auch wir in unseren Kundenterminen wieder aktiver werden – natürlich unter Einhaltung der üblichen Hygienevorgaben.

Die Nachfrage nach Wohnraum nimmt wieder zu, denn Immobilien im Wohnbereich sind und bleiben eine **sichere wertstabile Anlageform**, die gerade in Krisenzeiten immer besonders gefragt sind. Der IVD prognostiziert, dass es nur begrenzt Preisauswirkungen - bedingt durch die hohe Nachfrage - im mittleren und bezahlbaren Preissegment geben wird<sup>1</sup>.

Der Immobilienmarkt hat nach anfänglichen Angebotseinbußen, jedoch schnell wieder Fahrt aufgenommen und wird voraussichtlich in Kürze wieder ein **Normalniveau** erreichen, was der F+B Wohn-Index 2020 sehr schön zeigt<sup>2</sup>.

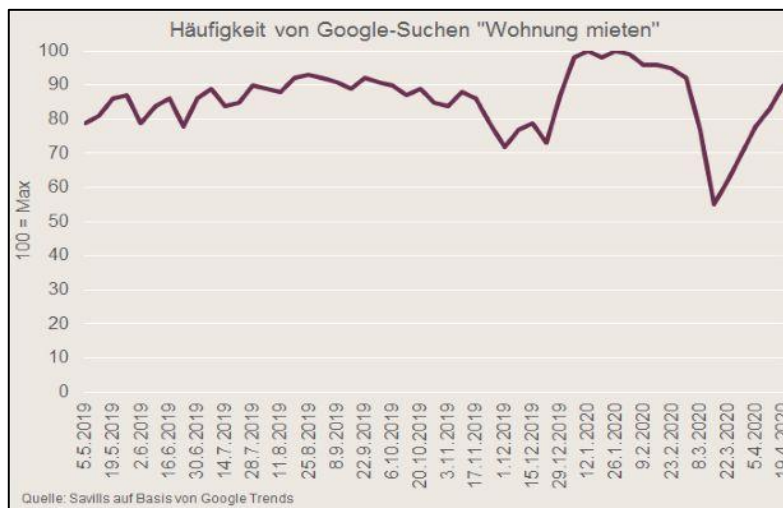


Durch den Lockdown ist die eigene Wohnung oder das Haus mehr denn je zum Lebensmittelpunkt geworden und auch wenn dieser Zustand nur temporär sein wird, zeigt er doch, dass

<sup>1</sup> IVD (Immobilienverband Deutschland), Pressemitteilung vom 28.04.2020: CityReport Stuttgart Frühjahr 2020

<sup>2</sup> F+B Forschung und Beratung für Wohnen, Immobilien und Umwelt GmbH, Pressemitteilung vom 27.04.2020: F+B-Wohn-Index Deutschland Q1/2020

Wohnungsmärkte im Vergleich zu praktisch allen anderen Nutzungsarten sehr resilient gegenüber Krisen sind. Grafisch zeigt sich an folgender Auswertung von Google-Suchen sehr schön, dass das **Bedürfnis Wohnen** nach kurzer Unterbrechung **wieder akut** ist<sup>3</sup>.



### Gemeinsam da durch - Wir sind für Sie da

Nun können wir die ersten eigenen Erfahrungen des ImmobilienCenters der Sparkasse Ulm teilen. Wir haben in den vergangenen Wochen einige Vermarktungen gestartet und mit Freude festgestellt, dass die **Nachfrage in annähernd unverminderter Zahl** wieder vorhanden ist und wir die Immobilien gut verkaufen konnten. Somit ist aus unserer Sicht die zeitweise Unterbrechung des Immobilienmarkts in der Region vorerst überstanden.

Vertrauen auch Sie gerade in diesen Zeiten auf unsere langjährige Erfahrung und sorgen Sie hierdurch für einen zusätzlichen Schutz Ihrer eigenen Person. Genießen Sie die Vorteile:

- Wir sind für Sie da, ob vor Ort bei uns im ImmobilienCenter, nach Vereinbarung auf einer unserer Geschäftsstellen oder auch bei Ihnen Zuhause
- Wir übernehmen den direkten Kundenkontakt für Sie, so vermindern Sie Ihr Ansteckungsrisiko
- Wir haben verschiedene Möglichkeiten, Interessenten im Vorfeld zu qualifizieren, so dass nur erfolgsversprechende Besichtigungen durchgeführt werden
- Wir setzen den Preis durch, den Ihre Immobilie weiterhin wert ist und verfügen über entsprechende Argumentationshilfen
- Wir begleiten Sie persönlich über die gesamte Zeit des Verkaufes. Auch wenn wir aktuell beim Notartermin nicht dabei sein können, besprechen wir den Vertragsentwurf im Vorfeld mit allen Beteiligten persönlich - so bleiben keine Fragen offen.

Haben Sie den Wunsch nach einer persönlichen Beratung zur aktuellen Situation, rufen Sie uns einfach unter der 0731 101-1408 an.

Ihre Immobilienberater/innen der Sparkasse Ulm

06.05.2020

<sup>3</sup> Savills, Beratungs-, Management- und Transaktionsdienstleitungen, FAQ #14 vom 27.04.2020: Wie entwickeln sich die Wohnungsmieten?